Aus der Tätigkeit der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft**

Band (Jahr): **31 (1938)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus der Tätigkeit der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft

---

Jahresversammlung 1936 am 26. September in Horn a. B.

Vortrag von

Dr. Hans-Joachim Elster, Vorstand des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Seenforschung in Langenargen a. Bodensee, über: „Die biologischen Folgen der Gewässerverunreinigung unter besonderer Berücksichtigung des Bodensees."

Exkursion 1936: In das Hudelmoos unter Führung von Sekundarlehrer Dr. Geißbühler.

Im Winter 1935/36 fanden 4 Kränzchensitzungen statt. Es sprachen:

Fräulein Olga Mötteli: Über unsere thurgauischen Schnecken.

Major Haudenschild: Über die Regelung des Automobilverkehrs (mit Vorführung des neuen Verkehrsfilms).

Starkstrominspektor Uebeli an 2 Abenden: Über die Gefahren der elektrischen Installationen, und zwar am ersten Abend über Brandfälle, am zweiten über Unfälle.

Jahresversammlung 1937 am 25. September in Frauenfeld

Vortrag von

Prof. Dr. W. R. Heß, Direktor des physiologischen Instituts der Universität Zürich, über „Bewegung und Bewegungsformen" (mit Filmvorführungen).

Exkursion 1937: Nach Langenargen a. Bodensee, zur Besichtigung des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Seenforschung, sowie des Mündungsgebietes der Schussen unter Führung von Dr. Hans-Joachim Elster.

Im Winter 1936/37 fanden 4 Kränzchensitzungen statt. Es sprachen:

Professor Decker: Über Selen-Gleichrichter und Selen-Sperrschicht-Photozellen.

Dr. E. Wanner, Zürich: Über Erdbeben in ihrer Beziehung zum Aufbau der Erdkruste.

Dr. A. Wartenweiler, Glarisegg: Über Naturwissenschaft und Psychologie.

Dr. M. Gschwind, Glarisegg: Über geotechnische Untersuchungen an nutzbaren Gesteinen der Schweiz.

Jahresversammlung 1938 am 24. September in Steckborn

Besichtigung des Betriebes der Steckborn Kunstseide A.G., sowie der „Bernina"-Nähmaschinenfabrik (mit einleitendem Vortrag von Direktor O. Schibler über Kunstseide).

Im Winter 1937/38 fanden 3 Kränzchensitzungen statt. Es sprachen:

Am ersten Abend in Form von kleinen Mitteilungen:

Dr. H. Tanner: Über Pflanzen und Tiere im Volksaberglauben.

Sekundarlehrer E. Geiger, Hüttwilen: Über die Verbreitung der erratischen Blöcke im Thurgau.

Dr. E. Philippe: Über einen interessanten Kriminalfall.

O. Bizozzero, Glarisegg: Über Spitzbergen, das Alpenland in der Arktis (mit Projektionen).

Geometer J. Thalmann, Weinfelden: Über unsere Landeskarte.